

Projekt / PKZ	Klimaschutzkonzept Wertingen / StWertin-01	
Thema	1. Akteurs-Workshop	
Datum:	03.11.2022	<input checked="" type="checkbox"/> Besprechungsprotokoll
Ort:	Stadthalle Wertingen	<input type="checkbox"/> Telefonnotiz
Freigabe	<b>nur zur internen Verwendung</b>	<input type="checkbox"/> Interne Notiz
Teilnehmer & Entschuldigte	Gerhard Amler	Josef Hofer (entsch.)
	Jens Baur	Peter Hurler Thomas Weigl
	Ulrich Deisenhofer	Alexandra Killisperger
	Markus Eser	Tobias Kolb
	Annette Gärtner	Willy Lehmeier
	Christiane Grandé (entsch.)	Mirza Mehanovic
	Markus Grenz Franz Stepan	Jochen Rieger
	Melanie Grenz	Anton Stegmair
	Jürgen Hartmann	Leona Freiberger (FFe)
Konrad Höchstätter	Frank Veitengruber (FFe)	

## TOP 1 Vorstellungsrunde

Die Teilnehmenden des Akteurstreffens stellen sich vor:

- Konrad Höchstätter – Verwaltung, zuständig für den Unterhalt der Immobilien der Stadt (Bauamt-Technik)
- Tobias Kolb – Stadtrat und Stadtjugendpfleger
- Melanie Grenz – Energieeffizienz im Studium als Hintergrund zur Teilnahme
- Markus Grenz – Energieberater seit 15 Jahren
- Markus Eser – Bürger, Elektrotechniker und Informatiker und seit Jahren in der Steuerungsgruppe zur Zertifizierung als faire Stadt aktiv, außerdem aktiv im Weltladen Wertingen
- Anton Stegmair – Stadtrat (Freie Wähler), Diplom Theologe, ehrenamtlich im Weltladen und Solidaritätsverein, Themen: fairer Handel, Nachhaltigkeit, wichtig: nicht nur Strom/Wärme, sondern auch nachhaltige Nutzung von Liegenschaften/Landwirtschaft/Waldflächen betrachten
- Franz Stepan – Stadtrat, für Eingemeindete zuständig, als Vertreter für Frau Grandé im Termin dabei
- Thomas Weigl – 1. Vorsitzender der Nahwärme Hohenreichen seit 2014, arbeitet bei Buderus im Bereich Planung für Ingenieurbüros, dort zuständig für Ausschreibungen
- Mirza Mehanovic – Werksleiter Creaton
- Gerhard Amler – Bürgervertretung, Ingenieur, seit 20 Jahren im Themenbereich Ressourcenvermeidung beschäftigt (Repair Cafe etc.), wichtig: Verkehr verbessern
- Jens Baur – Referent Barrierefreiheit, Maschinenbautechniker, Interesse an Nachhaltigkeit, Effizienz, Energie, Verkehrsarbeitskreis – wichtig: nicht nur Energie sparen, auch Mobilität adressieren
- Jürgen Hartmann – Geschäftsführung Creaton, für Standorte in EU verantwortlich
- Jochen Rieger – Geschäftsführer Werner Dosiertechnik – Antrieb: Wasserverbrauch ist wichtiges Thema - Branche ist "Energievernichtungsmaschine"
- Ulrich Deisenhofer – Bürger, tätig bei Airbus Helicopters, privat in mehreren Initiativen aktiv
- Annette Gärtner – Bürgerin, seit 10 Jahren in Wertingen, interessiert in alternativen Energien seit 1986 und arbeitet bei GP Joule seit 15 Jahren – Ziel: Erfahrungswerte einbringen
- Peter Hurler – Stadtrat für die Grünen, Arbeitskreis Verkehr
- Willy Lehmeier – Bürgermeister Stadt Wertingen
- Alexandra Killisperger – Verwaltung, Betreuung Klimaschutzkonzept, (Wirtschaftsförderung)

TOP 2 Vorstellung des bisherigen Arbeitsstandes

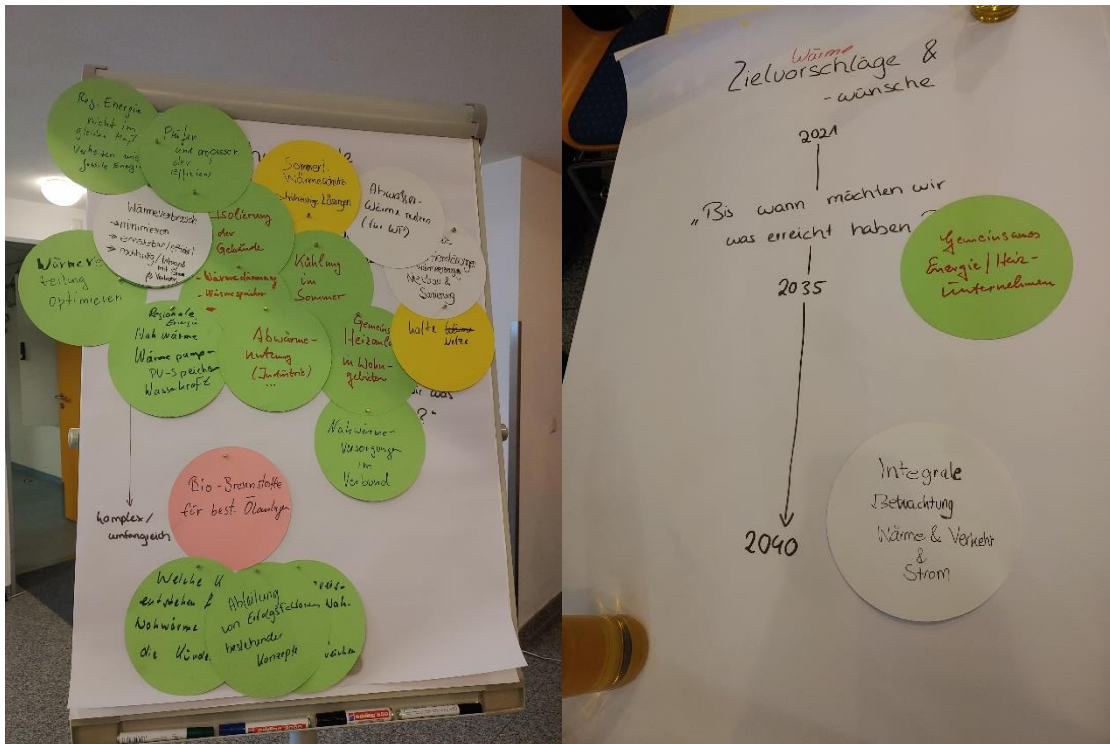
Diskussionsbeiträge zur Auswertung der Fragebögen PHH

- Heizöl gibt es in Wertingen seit den 1970er-Jahren, Gas kam später dazu
- Biomasse kommt ggf. etwas zu knapp weg in der bisherigen Auswertung – diese ist jedoch noch nicht repräsentativ. Kaminkehrerdaten sind noch ausstehend.
- Ggf. könnte auch der Anteil der mit Gas versorgten Gebäude höher sein
- Gas gibt es etwa seit Mitte der 80er in Wertingen- gefühlt heizen viele Bekannte mit Gas
- Teilweise gibt es Ortsteile ganz ohne Gasnetz
- Eine Auswertung der Anteile der Energieträger innerhalb der Ortsteile könnte interessant sein – es ist aber datenschutz-technisch schwierig, diese mit abzufragen

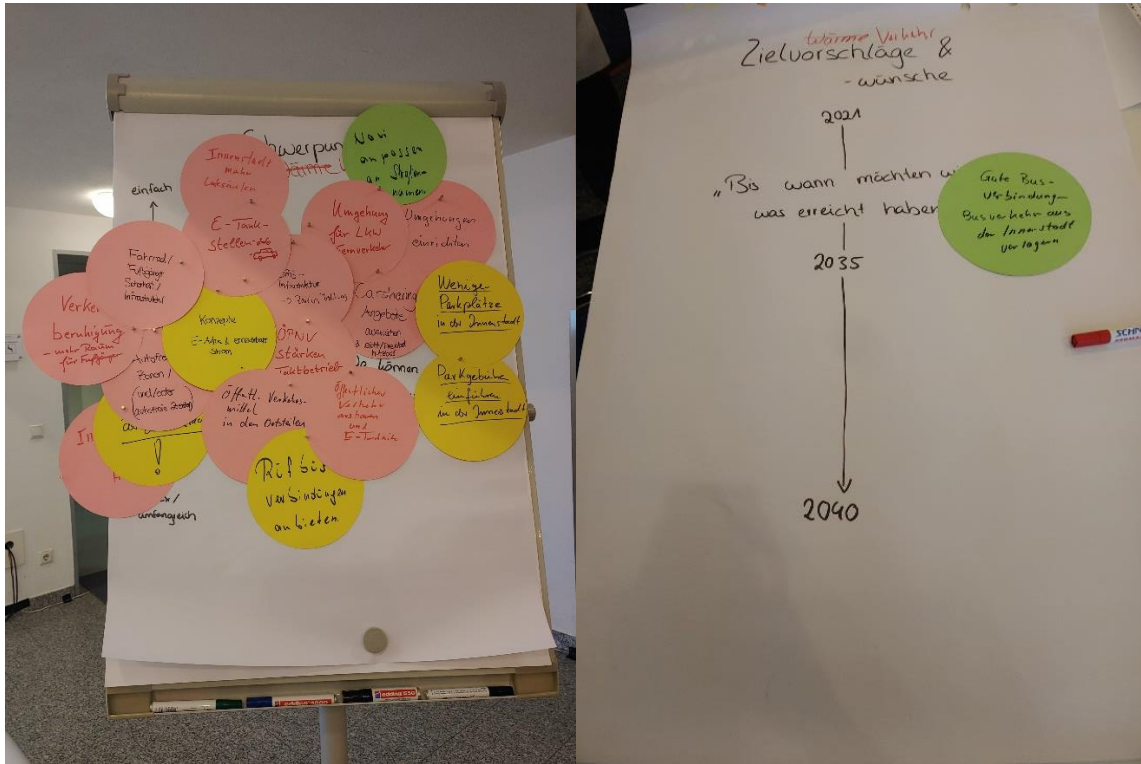
TOP 3 Workshop zur Identifikation von Handlungsfeldern

Fotoprotokoll Gruppe „Wärme“:

Wärme:



Verkehr & Sonstiges Gruppe 1:



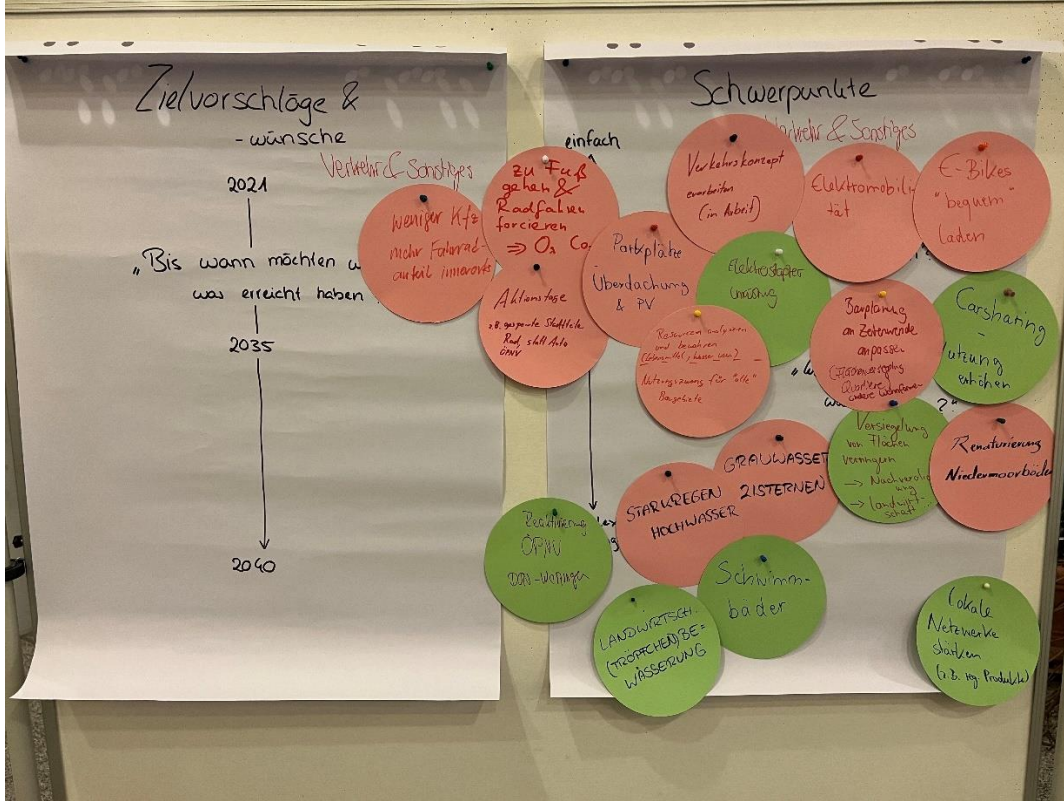
Fotoprotokoll Gruppe „Strom“:

Strom:





Verkehr & Sonstiges Gruppe 2:



Weitere Impressionen des Workshops:





#### TOP 4 Leitbild zu Energiewende und Klimaschutz in Wertingen

Basierend auf den Themenschwerpunkten, die sich im Zuge des Workshops herauskristallisierten, wurde folgendes Leitbild für Wertingen entwickelt. Damit sollen die zukünftigen Arbeitsschwerpunkte und Herausforderungen adressiert werden. Gleichzeitig dient das Leitbild als Orientierungshilfe, um in den nächsten Workshops konkrete Maßnahmen abzuleiten.



# Leitbild: Energiewende & Klimaschutz in Wertingen

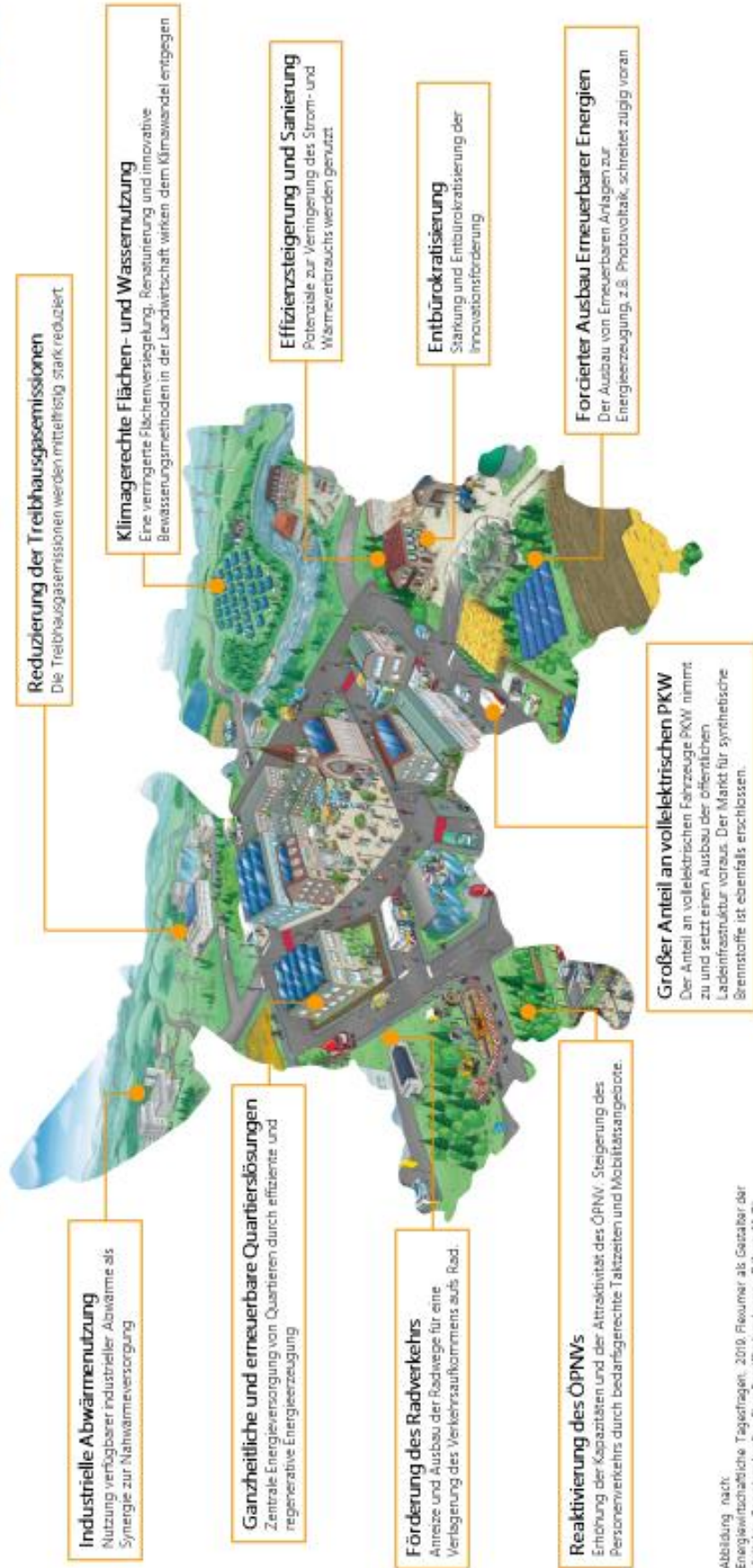


Abbildung nach:  
Energiewirtschaftliche Tagesfragen. 2010. Flexonar als Gazelaar der digitalen Energiezukunft – Eine Begriffshandlung. 7/8, pp.68-75.

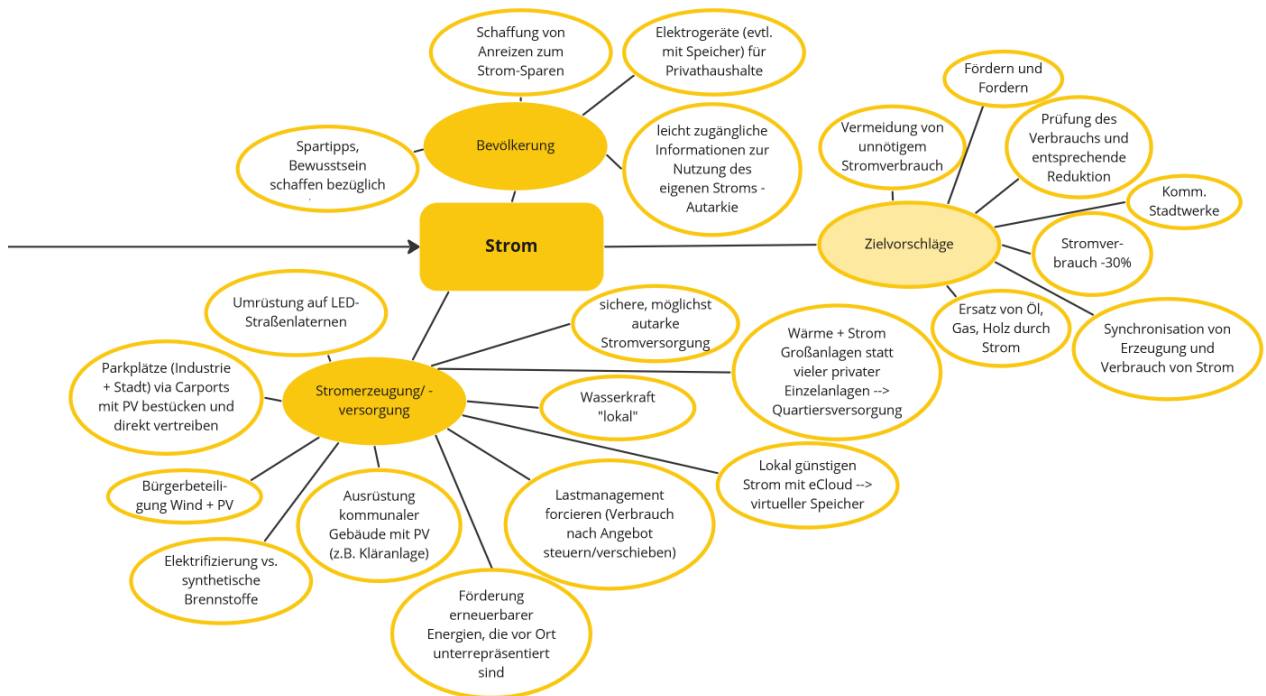
Abgeleitete Handlungsfelder für das Klimaschutzkonzept anhand des 1. Akteurstreffens:

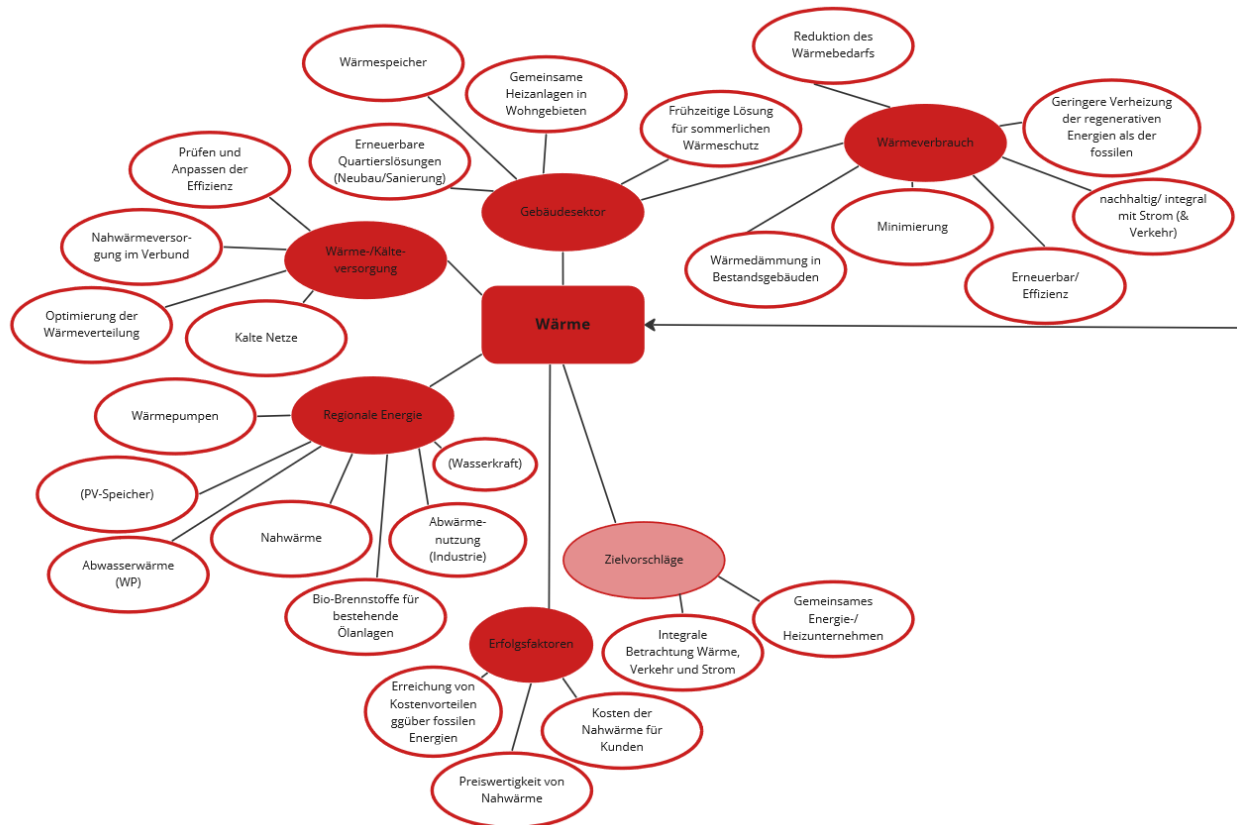
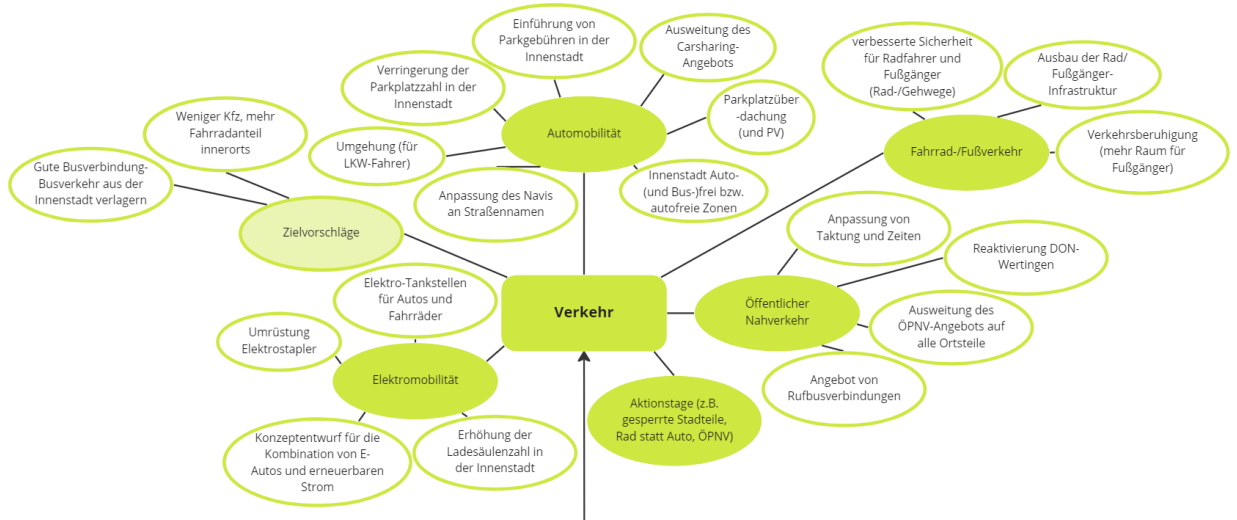
**Hinweis:** Die Ergebnisse der Akteursworkshops werden zukünftig in diesem White-Board nachgehalten. Die nachfolgenden Screenshots dienen nur zur Übersicht. Alle Grafiken können in großer Auflösung und gut lesbar im digitalen White-Board eingesehen werden unter:

[https://miro.com/app/board/uXjVPZipWx8=?share\\_link\\_id=869738130025](https://miro.com/app/board/uXjVPZipWx8=?share_link_id=869738130025)

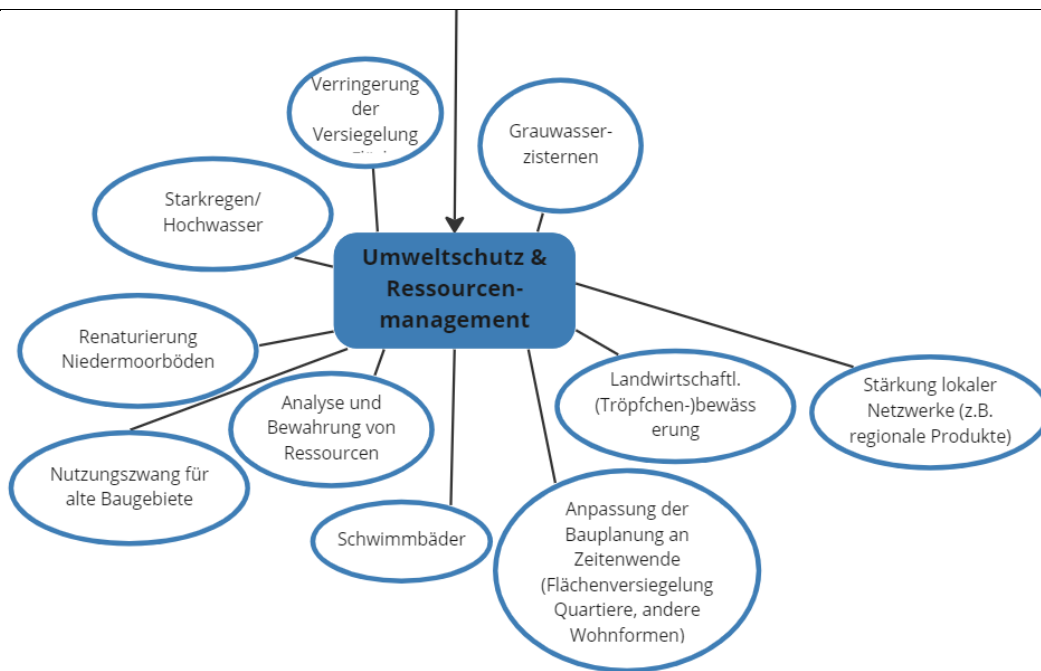
Passwort: **Wertingen**

Bedienung: Zoomen mit Mausrad, Verschieben des White-Boards mit gedrückter rechter Maustaste. Gerne können Sie eigene Anmerkungen und Hinweise jederzeit ergänzen, dazu Taste N drücken, Notizzettel einfügen und losstippen.









München, den 13. Januar 2023

Leona Freiberger, Frank Veitengruber